

Faktenblatt: Bühnenablauf Maturaball

Der Maturaball ist für viele Schüler:innen der erste Kontakt mit der Eventorganisation. Besonders der Bühnenablauf und das Regiebuch ist dabei eine große Herausforderung. Dieses Factsheet hilft Euch mit einem kompakten Überblick:

1. Mit welchem Programmpunkt starten?

Der Ball kann entweder mit dem Einzug der Klassen oder mit Eröffnungsworten eurer Direktor:innen starten.

Unsere Empfehlung: **Einzug zuerst**, da dieser erste Moment euch gehören soll. Die Direktorenansprache kann danach erfolgen.

2. Alles rund um die Moderation

- Gebt euren Moderator:innen genügend Zeit für einen Outfit-Wechsel und Ansprachen.
- Ideal wäre: bereits im Show-Outfit moderieren oder Teilnahme der Moderator:innen bei den Showacts streichen.
- Falls die Moderator:innen den Ball eröffnen, genug Zeit einplanen, damit sie rechtzeitig für den Einzug zum Foyer zurückkehren können.

3. Bühnenumbauten

- Umbauten sind nötig bei großen Requisiten oder vor Bandauftritten.
- Währenddessen ist der rote Vorhang geschlossen; die Moderator:innen können aber dennoch auf der Treppe moderieren (ca. 4 m²; siehe Bild mit Markierung unten)
- Die Moderation muss ca. **5 Minuten** Umbauzeit überbrücken können.
- Eine Ampel am Boden zeigt, ob der Umbau fertig ist (**grün** = Bühne bereit, **rot** = Umbau läuft noch) und die Moderation somit schon zur Programm-einleitung kommen kann.

4. Band-Auftritte & Eltern-Kind Tanz

- Lieber **1-2 längere Band-Auftritte** statt viele kurze – dadurch gibt es weniger Umbauten und es kommt bessere Stimmung auf der Tanzfläche auf.
- Von Eltern-Kind-Tänzen raten wir ab; falls dennoch gewünscht ist der auf der Tanzfläche (nicht Bühne) und **direkt vor** einem Band-Auftritt einzuplanen.

Vorteile:

- Zeit während Tanz kann für Aufbau bzw. Umbau der Band genutzt werden.
- Tanzfläche ist gleich gut gefüllt.
- Band kann die gute Stimmung in den Auftritt mitnehmen.
- Beim Eltern-Kind-Tanz auf der Bühne wäre ein Geländer notwendig.

5. Krönung Ballkönig:in & Tombola

- Tombola-Hauptpreis-Verleihung & Krönung der Ballkönig:in idealerweise so einplanen, dass die Band stehenbleiben kann, um Umbauten zu vermeiden.
- Bei Ballende um 01:00 Uhr lohnt sich ein weiterer Band-Auftritt nach der Mitternachtseinlage & Tombola nicht mehr.
- Abmoderation & Verabschiedung direkt im Anschluss einplanen.
- Sperrstunde im Großen Saal ist immer um 01:00 Uhr. Eine After-Show im Kleinen Saal ist bis 03:00 Uhr möglich.

Exkurs: Ablauf der Generalprobe

- Start mit dem Einzug aller Klassen (Reihenfolge vom Einzug muss bekannt sein), danach Showacts in der Reihenfolge wie beim Ball.
- Maturavideos werden auch gezeigt.
- Klassen können nach ihrer Showact-Probeprobe nach Hause gehen, **außer** sie sind Teil des Mitternachtsprogramms. Diese Akteur:innen müssen bis zur Probe dieses Programmpunkts anwesend sein.
- Für das Lehrerprogramm: Lehrer ca. **45 Minuten vor Schluss** einbestellen; restliche Schüler:innen können nach Hause gehen.
- Sprechprobe Moderation erfolgt ganz am Ende. Es wird nicht die komplette Moderation durchgesprochen – falls gewünscht, kann es nachgebucht werden.
- Die Ansprechperson fürs Programm bleibt bis zum Schluss vor Ort.

